



Universität Greifswald
Institut für Fennistik und Skandinavistik

Lehrveranstaltungen im Sommersemester 2026 Fennistik



Stand: 09.12.2025

Änderungen gegenüber der Erstfassung des Vorlesungsverzeichnisses sind rot markiert.

Allgemeine Informationen zum Sommersemester 2026:

Semesterzeit:	01.04.2026 – 30.09.2026
Vorlesungszeit:	13.04.2026 – 25.07.2026
Projektwoche:	26.05.2026 – 30.05.2026

Die Prüfungs- und Studienordnungen zu allen Studiengängen des Instituts finden Sie unter: <https://www.uni-greifswald.de/studium/waehrend-des-studiums/rund-um-die-pruefungen/pruefungs-und-studienordnungen/>.

Unterrichtsräume

Die Raumangaben beziehen sich auf den Neuen Campus am Ernst-Lohmeyer-Platz 3. Für alle anderen (campusexternen) Räume ist die genaue Adresse angegeben (ELP 1 bzw. 6 = Ernst-Lohmeyer-Platz 1 bzw. 6; Rub. = Rubenowstr.). Alle Raum- und Zeitangaben sind vorläufig ohne Gewähr. Bitte beachten Sie mögliche Änderungen an den Raumplänen, die zu Vorlesungsbeginn im Institut ausgehängt werden. Auf diesen Plänen finden sich unter dem Namen der jeweiligen Lehrkraft auch die Raumangaben zu Lehrveranstaltungen, die auswärts stattfinden.

ANMELDUNG zu den Lehrveranstaltungen

Bitte melden Sie sich zu allen Kursen, die Sie in diesem Semester belegen möchten, online über das Selbstbedienungsportal (LSF) der Universität (<http://his.uni-greifswald.de>) an. Sie stehen dadurch automatisch im E-Mail-Verteiler der Lehrveranstaltungen, und die Lehrkräfte können vor Vorlesungsbeginn den Raumbedarf besser einschätzen. Außerdem erhalten Sie Zugang zu weiteren Ressourcen (z.B. Moodle).

Lehrstuhlpersonal

Prof. Dr. Marko Pantermöller (Lehrstuhlinhaber)	panter@uni-greifswald.de	Tel. 420 3611 Zi. E. 28
Laura Grewe (wiss. Mitarbeiterin)	laura.grewe@uni-greifswald.de	Tel. 420 3618 Zi. E. 27
Thekla Musäus, Dr. (wiss. Mitarbeiterin)	thekla.musaeus@uni-greifswald.de	Tel. 420 3603 Zi. E. 30
Ilkka Posio (Finnischlektor)	ilkka.posio@uni-greifswald.de	Tel. 420 3618 Zi. E. 27
		Zi. E. 29
Katrin-Kristiina Polviander, M.A. Dipl. (Estnischlektorin)	estnisch@uni-greifswald.de	Tel. 420 3612 Zi. E. 26
Christine Nickel (Sekretariat)	fennistik@uni-greifswald.de	Tel. 420 3600 Zi. E. 14
Studienberatung Fennistik: Thekla Musäus, Zi. E. 30 Tel. 420 3603 (thekla.musaeus@uni-greifswald.de)		
Sicherheitsbeauftragte des Instituts: Dr. Birgit Hoffmann, Zi. E. 23, Tel. 420 3605 (bhoff@uni-greifswald.de)		

Mo/Di/Mi 10–12
4009402

Seminar: Spracherwerb Finnisch A2
Ilkka Posio, 6st (Mo SR 1.06, Di/Mi SR 2.30)

Als Fortsetzung vom Sprachkurs Finnisch A1 werden grundlegende Grammatikkenntnisse sowie ein gewisser Grundwortschatz vermittelt. Die komplexen grammatischen Regeln des Finnischen werden vom sprachdidaktischen Ausgangspunkt her sprachwissenschaftlich expliziert und vorhandene Grundkenntnisse erweitert. Für einen erfolgreichen Abschluss des Kurses ist die regelmäßige Teilnahme an allen Doppelstunden nötig.

Literatur:

GEHRING, SONJA & HEINZMANN, SANNI 2012: Suomen mestari 2. Suomen kielen oppikirja aikuisille. Helsinki: Finn Lectura.

KARLSSON, FRED 2004: Finnische Grammatik. Übertragung aus dem Finnischen von Karl-Heinz Rabe. Bearb. v. Cornelius Hasselblatt u. Paula Jääsalmi-Krüger. 4., durchgehend bearb. Aufl. Hamburg: Buske. Suomen mestari 2: Sanastot. Helsinki: Finn Lectura.

Suomen mestari 2: äänite: <https://opiskelija.finnlectura.fi>

Mo 14–16, Mi 12–14, Do 10–12
4009404

Seminar: Spracherwerb Finnisch B1
Ilkka Posio, 4st + 2st (Mo SR 1.06, Mi SR 2.30, Do SR 1.05)

Als Fortsetzung des Sprachkurses Finnisch A2+ werden morphologische und syntaktische Kenntnisse zum Finnischen vertieft und ausgebaut sowie der aktive Wortschatz erweitert. Aus Strukturperspektive liegt der Schwerpunkt auf dem System der Partizipialkonstruktionen und Satzentsprechungen des Finnischen. Der Wortschatz wird insbesondere im Bereich der Gesellschaft und der abstrakten Themen vertieft. Auch werden die Textverständnis- und Schreibkenntnisse verbessert.

Literatur:

GEHRING, SONJA & HEINZMANN, SANNI & PÄIVÄRINNE, SARI 2016: Suomen mestari 4. Suomen kielen oppikirja aikuisille. Helsinki: Finn Lectura.

Suomen mestari 4: äänite: <https://opiskelija.finnlectura.fi>

WHITE, LEILA 2001: Suomen kielitoppia ulkomaalaisille. 4. painos (tai uudempi). Helsinki: Finn Lectura.

Do 12–14
4009406

Seminar: Suomesta kestävästi: käytännön kielitaitoa
Ilkka Posio, 2st (E.19)

Kurssilla kehitetään suomenkielistä ilmaisia sekä erilaisten tekstien lukutaitoa. Lukumateriaalina käytetään vaihtelevia tekstejä faktasta fiktioon (esim. bloggeja, uutisia, kaunokirjallisuutta ja lyriikoita). Kurssin keskeisenä työmuotona on prosessikirjoittaminen, jonka avulla opiskelija syventyy yhteen teemaan ja pääsee parantamaan kirjoittamistaitojaan. Kesälukukaudella 2026 kurssin osana on 7.–10.5. Greifswaldissa pidettävä *Nachhaltig Finnisch – Suomesta kestävästi*-seminaari, jonka keskeisenä aiheena on kestävyys. Kirjallisuus jaetaan kurssilla.

Di 14–16
4009408

Seminar: Sprachkurs C1: Sävyjä ja nyansseja
Ilkka Posio, 2st (E.19)

Kurssilla kehitetään opiskelijan suomen taitoja kaikilla kielenkäytön osa-alueilla, ja opiskelija sekä havaitsemaan että itse hyödyntämään kielitaidon ylempien tasojen keskeisimpiä sävyeroja. Harjoiteltavia ilmiöitä lähestytään aidon kielenkäytön näkökulmasta ja oppimateriaalina käytetään kielitietokirjallisuuden lisäksi erilaisia ajankohtaisia tekstejä. Kirjallisuus jaetaan kurssilla.

Mi 16:00–18:00/Do 14:00–16:00
4009412

Seminar: Spracherwerb Estnisch A1

Katrin-Kristiina Polviander, 5st (Mi E.18, Do SR 2.30)

Dieser Kurs richtet sich an Studierende ohne Vorkenntnisse. Im Kurs werden die grundlegenden Grammatikkenntnisse sowie ein gewisser Grundwortschatz der estnischen Sprache vermittelt. Das Buch *E nagu Eesti* wird als Studienmaterial benutzt. Im Seminar konzentrieren wir uns auf die Sprech- und Leseübungen, die zu dem Online-Lehrmittel Keeleklakk gehören, damit die Studierenden ihre Grundkenntnisse der estnischen Sprache aktiv benutzen können.

Literatur:

<https://www.keeleklakk.ee/et/welcome>

ILVES, M., KINGISSEPP, L. 2015. *Algaja õnn. Mänge ja ülesandeid eesti keele lugemisoskuse arendamiseks A2-tasemele*. Tallinn: kirjastus Iduleht.

ILVES, M., KINGISSEPP, L. 2015. *Algaja õnn. Mänge ja ülesandeid eesti keele kõnelemisoskuse arendamiseks A2-tasemele*. Tallinn: kirjastus Iduleht.

Do 8–10/Fr 10–12
4009414

Seminar: Spracherwerb Estnisch A2

Katrin-Kristiina Polviander, 5st (SR 1.03)

Der Kurs richtet sich an Estnischlernende mit Grundkenntnissen und ist die Fortsetzung von Kurs I des vorangegangenen Semesters, ebenso gedacht für Interessierte mit gleichwertigen Vorkenntnissen. Erforderlichenfalls wird früher Erlerntes wiederholt, das interaktive Online-Lehrmittel Keeleklakk wird als Studienmaterial benutzt.

Literatur:

<https://www.keeleklakk.ee/et/welcome>

ILVES, M., KINGISSEPP, L. 2015. *Algaja õnn. Mänge ja ülesandeid eesti keele lugemisoskuse arendamiseks A2-tasemele*. Tallinn: kirjastus Iduleht.

ILVES, M., KINGISSEPP, L. 2015. *Algaja õnn. Mänge ja ülesandeid eesti keele kõnelemisoskuse arendamiseks A2-tasemele*. Tallinn: kirjastus Iduleht.

Mi 14–16
4009416

Seminar: Estnisch B1 (Niveaustufe I)

Katrin-Kristiina Polviander, 2st (E.18)

Der Kurs richtet sich an Studierende mit Vorkenntnissen im Umfang von mindestens A2. Der Schwerpunkt des Kurses liegt auf der Erweiterung der schriftlichen und mündlichen Ausdrucksfähigkeit. Früher Erlerntes wird wiederholt, das interaktive Online-Lehrmittel Keeletee wird als Studienmaterial benutzt. Die Unterrichtssprache ist vorrangig Estnisch.

Literatur:

<https://www.keeletee.ee/>

Fr 12–15
4009418

Vorlesung/Seminar: Grundzüge der estnischen Kultur

Katrin-Kristiina Polviander, 3st (SR 1.05)

Das Seminar und die Vorlesung geben eine vielfältige Einführung in die Kultur und Geschichte Estlands: Es wird eine Übersicht über die wichtigsten Ereignisse der Geschichte, über Musik, Literatur, bildende und darstellende Kunst gegeben. Folgende Aspekte werden behandelt: die nordische Natur als der Grundstein der estnischen Kultur, historische Eckpunkte als Gestalter der estnischen Identität, die Überlieferungskultur in der Gegenwart usw. Um Einblick in die verschiedenen Aspekte der estnischen Kultur zu erhalten, werden Beispiele aus Literatur, Folklore, Musik, Film sowie aus der bildenden und darstellenden Kunst analysiert. Die aktive Mitwirkung der Studierenden z.B. in Form von Seminarreferaten

wird erwartet. Sprachliche Vorkenntnisse oder die Teilnahme am Kurs „Geschichte und Kultur Estlands I“ sind nicht erforderlich.

Literatur:

ANGERMANN, N., BRÜGGERMANN, K. 2018: Geschichte der Baltischen Länder. Philipp Reclam jun. GmbH & Co. KG

HASSELBLATT, C. 2006: Geschichte der estnischen Literatur: Von den Anfängen bis zur Gegenwart. Berlin: Walter de Gruyter GmbH & Co.

Do 16–18 **Vorlesung: Einführung in die Finnische Literaturgeschichte**
4009004 Marko Pantermöller, 2st (SR 1.03)

In der Vorlesung *Einführung in die Finnische Literaturgeschichte* wird ein Überblick über die finnischsprachige Literatur von der Reformation bis in die Gegenwart gegeben.

Detaillierte Kurs- und Lektüreinformationen werden rechtzeitig bekanntgegeben.

Literatur:

KLINGE, MATTI 1995: *Geschichte Finnlands im Überblick*. Helsinki: Otava.

LASSILA, PERTTI 1996: *Geschichte der finnischen Literatur*. Tübingen: Francke.

VARPIO, YRJÖ 1999: *Land of the North Star: An Introduction to Finnish Literature and Culture*. Tampere: Tampere University Press.

Mo 12–14 **Seminar: Finnische Phonologie und Phonetik**
4009006 Marko Pantermöller, 2st (SR 1.06)

Die Veranstaltung vermittelt Grundkenntnisse in der allgemeinen und finnischen Phonetik. Hierzu gehört die kontrastive Betrachtung deutscher und finnischer Lautung sowie das Erlernen der phonetischen Notationen IPA und SUT. Aufbauend auf den phonetischen Grundlagen wird das phonologische System des Finnischen sowohl aus paradigmatischer als auch aus syntagmatischer Perspektive eingehend behandelt.

Literatur:

KARLSSON, FRED 1983: *Suomen kielen äänne- ja muotorakenne*. Juva: WSOY.

LIEKO, ANNELI 1992: *Suomen kielen foneetikkaa ja fonologiaa ulkomaalaissille*. Helsinki: Finn Lectura.

EXTER, MATS 2013: *Finnische Aussprachlehre für Sprecher des Deutschen*. Fennoscandina Minor 2. Köln: Institut für Skandinavistik/Fennistik. [als PDF erhältlich unter <http://tinyurl.com/Finphon>]

Do 12–14 **Vorlesung: Gesamtbild der finnischen Grammatik**
4009003 Marko Pantermöller, 2st (SR 1.06)

Die Vorlesung gibt eine Gesamtdarstellung der finnischen Morphologie, Morphophonologie und Syntax. Diese Veranstaltung ist für alle Studierenden der Fennistik obligatorisch. Parallel zur Vorlesung werden auch Übungen zu den behandelten morphologischen, morphophonologischen und syntaktischen Fragen ausgegeben.

Literatur:

FROMM, HANS 1982: Finnische Grammatik. Heidelberg: Carl Winter.

LAAKSONEN, KAINO/LIEKO, ANNELI 1998: *Suomen kielen äänne- ja muoto-oppi*. Helsinki: Finn Lectura.

WHITE, LEILA 1997: *Suomen kielen kielioppia ulkomaalaissille*. 3., korjattu painos. Helsinki: Finn Lectura.

Mi 10–12 **Vorlesung: Varietäten des Finnischen**
4009002 Marko Pantermöller, 3st (SR 2.32)

Das Finnische kennt viele Varietäten. Neben den traditionellen Volksmundarten, die nur indirekt Gegenstand der Vorlesung sein werden, gibt es im Finnischen ein von der Schriftsprache verhältnismäßig stark abweichendes Spektrum sozialer Varietäten. Als ein Nachfolger der traditionell sehr einflussreichen und extensiv betriebenen finnischen Dialektologie kann die soziolinguistische Variationsforschung angesehen werden, die den Zusammenhang zwischen zeitlichen, arealen und sozialen Varietäten untersucht. Besonders interessant ist dabei die Frage, von welchen Faktoren die Bewahrung bestimmter sprachlicher Merkmale und der Schwund anderer Merkmale abhängen. Weitere Fragestellungen, denen sich die Vorlesung widmet, sind die Rolle der Sprache bei der Ausprägung kollektiver Identitäten und der Einfluss von Mehrsprachigkeit auf die Sprachentwicklung.

Mi 8–10
4009010

Seminar: Syntax kontrastiv finnisch–deutsch
Thekla Musäus, 2st (SR 1.05)

Gegenstand der grammatischen Teildisziplin Syntax ist die Analyse und Beschreibung der Beziehungen zwischen Wörtern und anderen sprachlichen Elementen im Satz. Im Seminar werden die Bestandteile des finnischen Satzes und deren grammatische und semantische Funktionen vorgestellt. Beim Vergleich mit dem Deutschen finden sich neben vielen grundlegenden Übereinstimmungen auch gravierende Unterschiede. Der bewusste Vergleich kann dabei das Verständnis der fremdsprachlichen Gegebenheiten erleichtern. Verschiedene Bereiche der Syntax werden mit Hilfe von Übungen samt Referaten von den Teilnehmer*innen intensiver untersucht.

Daneben werden grundlegende Kenntnisse der Terminologie und der Vorgehensweisen der syntaktischen Beschreibung vermittelt. Als Ausgangspunkt der Analysen dient die Standardsprache des heutigen Finnisch im Kontrast mit den syntaktischen Gegebenheiten des Deutschen.

Literatur:

Löflund, Juhani 2002: *Suomen syntaksin oppikirja: suomen ja ruotsin lauserakenteiden vertailua*. Fennistica 14. Turku: Åbo Akademi.

Tarvainen, Kalevi 1985: *Kontrastive Syntax Deutsch-Finnisch*. Heidelberg: Groos

Vilkuna, Maria 1996: *Suomen lauseopin perusteet. Kotimaisten kielten tutkimuskeskuksen julkaisuja 90*. Helsinki: Edita.

Zur allgemeinen Einführung in die Syntax empfiehlt sich bspw.

Pittner, Karin –Berman, Judith 2007: *Deutsche Syntax. Ein Arbeitsbuch*. Tübingen: Narr.

Mi 13–16

4009010

Seminar: Finnländs Avantgardeliteratur im gesellschaftlichen Kontext

(vierzehntägig, beginnend mit dem 22.4. + 2 Zusatzveranst.)

Laura Grewe, 2st (E.19)

Die ersten literarischen Texte in Finnland, die der Avantgarde zugerechnet werden können, entstanden unmittelbar um den zentralen historischen Einschnitt der Unabhängigkeit und des Bürgerkriegs. Seitdem stehen die finnische Avantgardeliteratur und gesellschaftliche Entwicklungen, Veränderungen und Umbrüche in enger Wechselbeziehung zueinander. Das Seminar behandelt ausgewählte zentrale Werke (vorrangig Prosa und Lyrik) aus einhundert Jahren in ihrem jeweiligen Zeitkontext. Hauptziel ist die Fertigkeit, literarische Innovation zu erkennen und adäquat zu beschreiben und in literarischen Texten Reaktionen auf die gesellschaftlichen, politischen und historischen Bedingungen ihrer Entstehung zu identifizieren. Entsprechende literaturwissenschaftliche, linguistische und kulturhistorische Ansätze und Methoden werden über die Analyse konkreter Beispiele vermittelt oder vertieft.

Literatur:

KATAJAMÄKI, SAKARI/VEIVO, HARRI: *Kirjallisuuden avantgarde ja kokeellisuus*. Helsinki 2007, insbesondere S. 11–42, 277–306 und 369–392

ØRUM, TANIA ET AL. (HRSGG.): *A Cultural History of the Avant-Garde in the Nordic Countries 1–4*, Amsterdam 2012–2022, daraus die Artikel mit Bezug zur finnischen Literatur

Weitere Literatur wird rechtzeitig bekanntgegeben.

MODULZUORDNUNGEN für die fennistischen Lehrveranstaltungen

Bitte immer beachten:

Dieselbe Veranstaltung kann nicht für verschiedene Module belegt werden!

B.A. Fennistik (PO 2019)

Modulnummer und -name	Sem. im Muster-studienpl.	Veranstaltungen
2. Grundlagen der Sprachwissenschaft (Phase 2)	2	S: Finnische Phonologie und Phonetik
4. Spracherwerb Finnisch A2	2	S: Spracherwerb Finnisch A2
5: Finnische Literaturgeschichte (Phase 1/2)	2	V: Einführung in die Finnische Literaturgeschichte
7. Spracherwerb Finnisch B1	4	S: Spracherwerb Finnisch B1
8. Fennistische Sprachwissenschaft (Teil 1/2 und Teil 2/2)	4	V: Gesamtbild der finnischen Grammatik S: Syntax kontrastiv finnisch–deutsch
10. Finnische Sprache und Kommunikation B2 (Teil 2/2)	6	S: Suomesta kestävästi: käytännön kielitaitoa

B.A. Optionale Studien (PO 2019) Basisfach Fennistik

Modulnummer und -name	Sem. im Muster-studienpl.	Veranstaltungen
2. Grundlagen der Sprachwissenschaft (Phase 2)	2	S: Finnische Phonologie und Phonetik
4. Spracherwerb Finnisch A2	4	S: Spracherwerb Finnisch A2

B.A. Optionale Studien (PO 2019)

Basisfach/Fachvertiefung Estnische Sprache und Kultur

Modulnummer und -name	Sem. im Muster-studienpl.	Veranstaltungen
11. Spracherwerb Estnisch A1	3	S: Spracherwerb Estnisch A1
12. Spracherwerb Estnisch A2	4	S: Spracherwerb Estnisch A2
14. Kultur und Geschichte Estlands II	4	V + S: Grundzüge der estnischen Kultur

B.A. Optionale Studien (PO 2019) Sprachen und interdisziplinäre Kompetenzen

Modulnummer und -name	Sem. im Muster-studienpl.	Veranstaltungen
11. Spracherwerb Estnisch A1	3	S: Spracherwerb Estnisch A1
12. Spracherwerb Estnisch A2	4	S: Spracherwerb Estnisch A2
4. Spracherwerb Finnisch A2	4	S: Spracherwerb Finnisch A2
4a. Spracherwerb Estnisch B1.1	4	S: Spracherwerb Estnisch B1
14. Kultur und Geschichte Estlands II	4	V + S: Grundzüge der estnischen Kultur
15. Kulturen Ostmittel- und Osteuropas I	3	V + S: Grundzüge der estnischen Kultur
16. Kulturen Ostmittel- und Osteuropas II	4	V + S: Grundzüge der estnischen Kultur

Bitte immer beachten:

Dieselbe Veranstaltung kann nicht für verschiedene Module belegt werden!

M.A. Sprachliche Vielfalt (PO 2014)

Modulnummer und -name	Veranstaltungen
1. Pflichtbereich "Linguistische Theorien und Methoden"	
Ling-2: <i>Sprachwandeltheorien</i>	V/S: <i>Sprachwandel</i> (Lindqvist → Lehrangebot der Skandinavistik)
2. Profilierungsbereich + Schwerpunktbereich "Fennistik"	
Fenn-2: <i>Fennistisches Aufbaumodul</i> (Basisphilologie) (Phase 1/2 + 2/2)	S: <i>Spracherwerb Finnisch A2</i> S: <i>Finnische Phonologie und Phonetik</i>
Fenn-3: <i>Finnische Literaturgeschichte</i> (Basisphilologie)	V/S: <i>Einführung in die finnische Literaturgeschichte</i>
Fenn-5: <i>Sprache(n) und Gesellschaft</i> <i>Finnlands (Vertiefungsphilologie)</i>	S: <i>Sprachkurs C1: Sävyjä ja nyansseja</i> V: <i>Varietäten des Finnischen</i>
Fenn-9: <i>Sprache(n) und Gesellschaft</i> <i>Finnlands (Schwerpunktphilologie)</i>	S: <i>Finnlands Avantgardedliteratur im gesellschaftlichen Kontext</i> V: <i>Varietäten des Finnischen</i> S: <i>Sprachkurs C1: Sävyjä ja nyansseja</i>
3. Wahlsegment	
Transl-1: <i>Translationswissenschaft</i>	V/S: (→ Lehrangebot der Baltistik)
Edit-1: <i>Editorial Skills</i>	S: <i>Texte layouten</i> S: <i>Texte editieren</i> (Kessler → Lehrangebot der Baltistik)
4a: <i>Fremdsprache B 1.1 Estnisch</i>	S: <i>Estnisch B 1.1 (Teil 1/2)</i>
11: <i>Fremdsprache A1 Estnisch</i>	S: <i>Spracherwerb Estnisch A1</i> (Modul, 5 LP)
12: <i>Fremdsprache A2 Estnisch</i>	S: <i>Spracherwerb Estnisch A2</i> (Modul, 5 LP)
13: <i>Kultur und Geschichte Estlands II</i>	V + S: <i>Grundzüge der estnischen Kultur</i> (Modul, 5 LP)
Nied-1: <i>Niederdeutsch I</i>	S: S: (→ Lehrangebot der Germanistik)
DAF-1b + 2: <i>Zusatzzertifikat DAF</i>	S: S: (→ Lehrangebot der Germanistik)
Modul: Fenn-3, s.o.	

M.A. History and Culture of the Baltic Sea Region (PO 2020)

Modulnummer und -name	Veranstaltungen
Bereich Spracherwerb	
3. <i>Language Skills I</i>	S: <i>Spracherwerb Finnisch A2</i> S: <i>Spracherwerb Finnisch B1</i> S: <i>Spracherwerb Estnisch A1</i> S: <i>Spracherwerb Estnisch A2</i> S: <i>Estnisch für Fortgeschrittene (B1)</i>
4. <i>Language Skills II</i>	S: <i>Spracherwerb Finnisch A2</i> S: <i>Spracherwerb Finnisch B1</i> S: <i>Spracherwerb Estnisch A1</i>

	S: Spracherwerb Estnisch A2 S: Estnisch für Fortgeschrittene (B1)
Wahlbereich aus M.A. LaDy	
Fenn-3: Finnische Literaturgeschichte (Basisphilologie)	V/S: Einführung in die finnische Literaturgeschichte

B.Sc. Geographie (PO 2021)

Modulnummer und -name	Veranstaltungen
W 6.2b: Spracherwerb Finnisch A2	S: Spracherwerb Finnisch A2
W 6.1c: Spracherwerb Estnisch A1	S: Spracherwerb Estnisch A1
W 6.2c: Spracherwerb Estnisch A2	S: Spracherwerb Estnisch A2
W 6.3/4c: Kultur und Geschichte Estlands	V/S: Grundzüge der estnischen Kultur Estlands

M.Sc. Regionalentwicklung (PO 2019)

Modulnummer und -name	Veranstaltungen
W 24: Fennistik II	S: Spracherwerb Finnisch A2 V: Einführung in die finnische Literaturgeschichte
W 26: Fennistik IV	S: Spracherwerb Finnisch B1 S: Finnische Phonologie und Phonetik

Dipl. BWL (PO 2005/PO 2017)

Bereich	Veranstaltungen
Wahlpflichtfach "Kultur-, Landes- und Wirtschaftskunde des Ostseeraums"/Fennistik	S: Spracherwerb Finnisch A2 V: Einführung in die finnische Literaturgeschichte

M.Sc. Betriebswirtschaftslehre (PO 2019)

Modulname	Veranstaltungen
Spracherwerb A2	S: Spracherwerb Finnisch A2
Finnische Landeskunde und Literaturgeschichte	V: Einführung in die Finnische Literaturgeschichte

Bitte immer beachten:

Dieselbe Veranstaltung kann nicht für verschiedene Module belegt werden!